

MUTZE BEBBI



## VOOGEL-FREI

Dr Voogel Gryff ka s nit be-gryffe  
was d Spatze vo de Decher pfyffe,  
was d SWISS-Veegel zem Absturz bringt,  
my Hieneraug zem hyyle zwingt -  
us Voogelnäschter, Vollère,  
kasch s Voogel-Miserere heere:  
**O voogel-freii Voogelwält,**  
**schutzlos bisch, es zellt nur s Gäld!**

Hit sinn die maischte Voogel-Rasse  
jo nur no raini Biomasse;  
und s Mentschelääbe - in dr Gschtallig -  
gmaant als wie mee an Hienerhallig:  
Zämme dränggt uff änggschem Ruum,  
ai Grach, ai Drägg - de schafftsch es kuum  
(hält ych e Job mit Freiland-Haltig,  
my Arbets-output styygti gwalltig!),  
wird uffenander ummeghaggt  
und uff die undre abekackt.

Bisch jung, hesch Draim;  
dänggsch, 's wääri s Greeschte  
dyy Schänggel mol bim Bell lo z reeschte.  
Als Henne muesch bald s kopuliere  
mit ovuliere sublimiere,  
und ai Ai salt zem Zwillings-Ai  
algetlig isch 's jo alnerlai.  
So wärde diir dyy Fliigel gschutzt  
und vors rächt aafoot, hel's di butzt.  
Verdatteret hesch gaggeret:  
I ha doch immer graggeret....

Als hätti s Bild no nit gnue glitte  
droot jetzt au no die Voogel-Grippe  
(ä Sääge zwor fir d Oeri-Sippe):  
Voogeldräng vom fäärne-n-Oschte  
ka uns alle s Lääbe koschte.  
Will d Mentsche das in Angscht versetzt,  
wird gege fremdi Veegel ghetzt:  
**Mir wänn e Veegel-freii Wält,**  
**umm jeede Bryys, und syg's mit Gäld!**

Jetzt schyycht bald jedi Voogel-Schyychi  
die asiatisch Voogel-Syychi.  
Drum wird dr Luftrum iiberwacht  
und d Oeko-Hiener iiberdacht.  
Sobald en Amsle s Drotlwaar queert  
wird schnäll die ganzí Ryygass gspeert,  
und - beklatscht vo SVP und Gnosse -  
wird mit Kanone-n-uff Spatze gschosse.

Drotzdäm erschysst e Peking-Änte  
en Erpel uff dr Nord-Tangänte;  
e Basler Dyybli iiberläbt nur gnapp,  
flach druggd mit drey Zagge-n-ab.

Mentsch -  
mir wänn dä Alpdraum jetzt verloof,  
us aigner Kraft in Himmel koo;  
im Himmel erscht isch d Freihait gwunne,  
iiber de Wulgge, an dr Sunne!

Bedängg ass jeedes Fliigelwääse  
ka gettligi Gedangge lääse.  
Drum hänn in Rom bym Voogel-Schau  
d Augure "ave avis" gschraue  
und us em Voogel-Fluug ergründet  
wär bi de Gettar Gfalle findet:  
Sinn gflooge mir vo rächts noo linggs  
hett jede Dryybel gwisst: hit glingt's;  
einn gflooge mir vo linggs no rächts  
het das bedyttet eppis schlächts;  
fliege mir aabeszue, isch's z spool,  
denn gheit me-n-us em Banggeroot.

Hit wänn mir noo dr Freihait gryffe  
als Voogelschwarm dur d Gasse pfyffe:  
Dr Ryyprung uff mit Adlerschwinge!  
Als Schwään die Freii abeschwimmel  
Mit Flüder heerlig wie bim Pfau  
(s scheenschti Bild - grad noo dr Frau...)  
Drey Daag wie d Nachtigalle singel  
Als Steerg fir Basel Noowuggs bringel  
**Baredyys-Veegel wänn mir sii -**  
**im Baredyys - drum stimmed yy:**  
Us Hienerheef und Vollère  
soltich s Gaggere-n-und Pfyffe heere:  
**Mee freii Veegel bruucht die Wält,**  
**wo scheen singe-n-und schysse-n-uffs Gäld!**

D Ladääme-Uusstellig uff em Minschterplatz und  
d Waage- und Reggwisyte-Uusstellig bi dr Kasääme  
sinn vom Määntig znacht bis am Mittwuch demoorge!